

Salzburg 20. Nov. 19

Hochw. Herr Generaldirector!
 Ich konnte Ihnen leider nie persönlich
 leider nicht in St. Gilgen begegnen
 man mache es den armen Fremden
 zu schwer und so blieb ich lieber in
 Salzburg, ~~und~~ muss ich mich denn
 auf diesem Wege in ~~verschiedenen~~
 Dingen mit meinen Schülern
 und Kollegen für die ich schon
 einmal so große Hilfe bei Ihnen
 fand. Hochachtungsvoll und lieber
 Herr Generaldirector, Weibwacker



steht von der Thür mit wie Soldaten
mittler wird voll Lust wie wir's
übersehen werden. Und dabei die
Zuversicht unserer grossen Kinder!
So eine Schwester kann ja alle
meiner Lie! Werden Lie mir
mir helfen, ihnen diesen schönen
Glauben zu erhalten? Ich liebe
Lie darum aus ganzem Herzen
und mit aller Kraft meines Wunsches
diesen Armen zu helfen! Aufpassen
Lie und die Eltern die verlobten
Fräulein ihrer dankbar und frohlich
sind und sehr glücklich sind